

**Übung Nr. 8**  
**zur Vorlesung Einführung in die Numerik, Winter 2012/13**

**Aufgabe 8.1: (Ausgleichsrechnung)**

- (a) Finden Sie das kubische Polynom  $p(x)$ , das die Summe  $\sum_{i=1}^5 |p(x_i) - y_i|^2$  minimiert, wobei

$i$	1	2	3	4	5
$x_i$	-2	-1	0	1	2
$y_i$	3	-1	2	0	1

- (b) Plotten oder skizzieren Sie  $p(x)$  und die Punkte  $(x_i, y_i)$ .

**Aufgabe 8.2: (Singularwertzerlegung und Fast-Singularität)** Die Matrix  $A$  sei gegeben durch das Produkt

$$A = \frac{1}{1.0001} \begin{pmatrix} 1 & -10^{-2} \\ 10^{-2} & 1 \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 1 & \\ & 10^{-4} \end{pmatrix} \begin{pmatrix} 10^{-2} & 1 \\ -1 & 10^{-2} \end{pmatrix} \quad (8.1)$$

- (a) Verifizieren Sie, dass das Produkt in Gleichung (8.1) eine Singularwertzerlegung ist.  
(b) Berechnen Sie die Matrix  $A$  und ihre Inverse. Lesen Sie aus der Gestalt von  $A$  die Eigenwerte ab.  
(c) Lösen Sie die Gleichungssysteme  $Ax = b_i$  mit

$$b_1 = \begin{pmatrix} 2 \\ 0.02 \end{pmatrix}, \quad b_2 = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix} = b_1 + \delta b,$$

und vergleichen Sie die relativen Fehler  $\|\delta b\|_2$  und  $\|\delta x\|_2$ .

- (d) Nutzen Sie die Idee der Pseudoinversen zur "Stabilisierung" des obigen Problems, indem Sie Singularwerte  $\sigma \leq 10^{-4}$  zu null setzen.

**Aufgabe 8.3: (Newton-Verfahren I)**

- (a) Führen Sie das Newton-Verfahren für die Funktion  $f(x) = x^5 - 3$  mit dem Startwert  $x = 3$  durch, um  $\sqrt[5]{3}$  mit einer Genauigkeit von  $10^{-8}$  zu berechnen. Nutzen Sie die a posteriori Fehlerabschätzung aus Satz 5.1 zum Abbruch der Iteration.  
(b) Ab welchem Schritt beobachten Sie quadratische Konvergenz?

**Aufgabe 8.4: (Zusatzaufgabe: Normale Matrizen)**

Per definitionem ist eine Matrix  $A$  normal, wenn gilt:  $A^H A = A A^H$ , wenn also  $A$  mit  $A^H$  kommutiert.

Zeigen Sie: Eine Matrix ist normal genau dann, wenn es eine Orthonormalbasis von Eigenvektoren gibt.

Hinweis: Benutzen Sie die Schursche Normalform von  $A$  und zeigen Sie, dass  $S^H S = S S^H$ . Schließen Sie aus der Darstellung der Diagonalelemente von  $S^H S = S S^H$ , dass  $S$  diagonal sein muss.